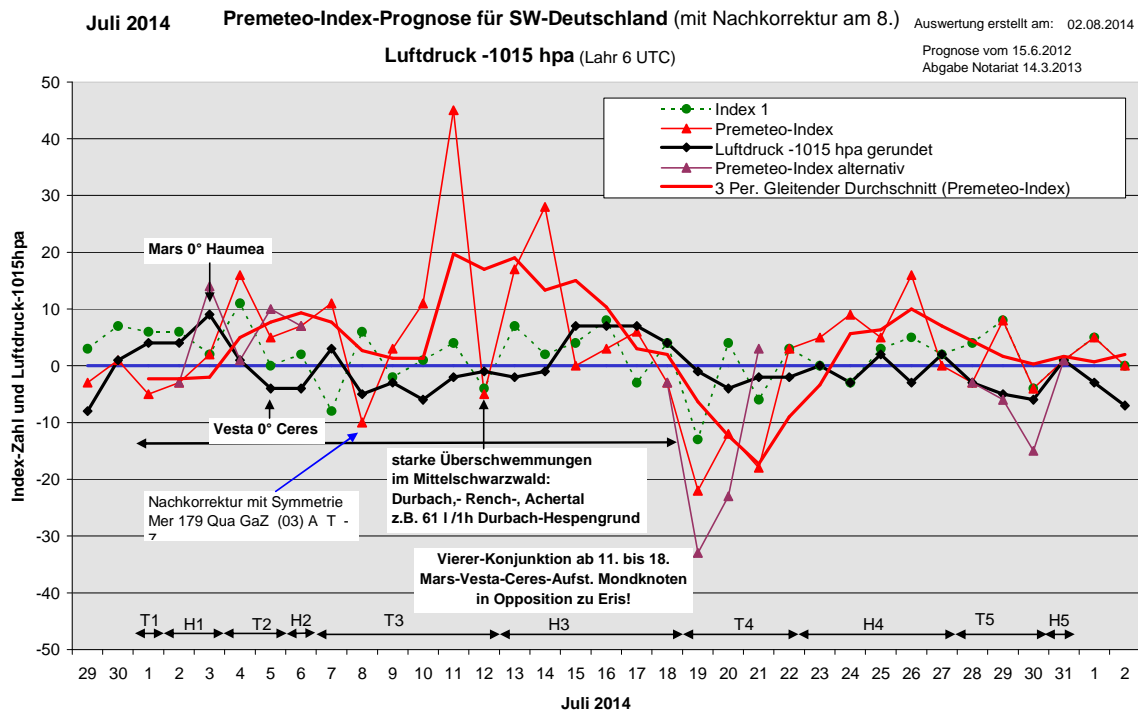


Wetterlagenverlauf Juli 2014 im Vergleich zur Premeteo-Indexprognose für Südwest-Deutschland

(Im Diagramm sind über der Datumsachse die real eingetreten Hoch- und Tiefdruckphasen durch Doppelpfeile eingetragen. Ausschlaggebend für die Evaluation ist der tägliche Premeteo-Index, in der dünneren, roten Linie mit Dreieckspunkten dargestellt. Ein negativer Premeteo-Index zeigt die Wahrscheinlichkeit für eine zyklonale Tiefdruckströmung, ein positiver Premeteo-Index die Wahrscheinlichkeit für eine antizyklonale Hochdruckströmung an.

Die Wetterlagenbeschreibungen wurden anhand der Berliner Wetterkarten erstellt. Ausschlaggebend ist die Europa-Bodenkarte um 0 UTC, die feiner skalierte 12 UTC-Karte von Mitteleuropa wird nur bei einem Wetterlagenwechsel für die Einordnung des Tages hinzugezogen. Am Ende des Dokuments befinden sich die Tabellen und Konstellationen, die dem Diagramm zugrunde liegen.)



Tiefdruckphase 1: Am 1. Juli griff vorübergehend ein Tief vom Ostatlantik flach über Frankreich und Deutschland. Der Premeteo-Index hatte den Wert -6.

Hochdruckphase 1: Am 2. bewegte sich Hoch Yoshiki von den Britischen Inseln nach Süddeutschland am 3. Juli. Am Abend kam Mars in Konjunktion mit Haumea, und es war auffallend, wie sich kurzfristig in der Nacht von 3. auf den 4. ein kräftiger Höhenkeil vom Mittelmeer über Deutschland ausdehnte, da, wie schon im Juni ausführlich beschrieben, der Aspekt Haumea 144° Sedna H* ausgelöst wurde. Doch bewegte sich der Keil überraschend schnell weiter. Der Premeteo-Index summierte auf -1, der alternative Premeteo-Index jedoch auf +11.

Tiefdruckphase 2: Im Laufe des 4. Juli, bei einem Premeteo-Index von +16, der mit der Wetterlage von 0 UTC noch gut korrelierte, zog Hoch Yoshiki weiter bis zum Balkan, und Tief Lucia bei Island dehnte sich bis über Frankreich und Deutschland aus. Der tiefste Luftdruck wurde gegen 18 UTC erreicht und er stieg am 5. verbunden mit kräftigen Niederschlägen wieder an. Der Premeteo-Index summierte auf +21, alternativ auf +11 Punkte.

Hochdruckphase 2: Am 6. setzte sich von den Alpen vorübergehend flacher Hochdruck durch. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von +7.

Tiefdruckphase 3: Im Laufe des 7. kam die Region in den Einflussbereich von Tief Lucia zwischen Island und Schottland. Der Premeteo-Index befand sich im positiven Bereich, aber der Tf-Aspekt Venus 90° Pallas mit seinem starken Lokalbezug dominierte. Am Abend und in der Nacht zum 8. gab es anhaltende, ergiebige Niederschläge durch Tief Michaela, das sich mit seinem Kern direkt über dem süddeutschen Raum gebildet hatte. Tief Michaela bestimmte bis zum 11. die Wetterlage entgegen dem Premeteo-Index, der sich im positiven Bereich bewegte. Das Kosmogramm zeigte, dass sich zu der schon lange bestehenden Konjunktion zwischen Vesta und Ceres nun auch noch Mars dazu gesellte. Ab dem 11. entwickelte sich die Konstellation zu einer Viererkonjunktion noch zusammen mit dem aufsteigenden Mondknoten. Am 11. war der Premeteo-Index auf +45 und fiel um ganze 55 Punkte zum 12. steil ab auf -5. In der Nacht vom 11. zum 12. mit Vollmond am 12. um 11 UTC kam es zu katastrophalen Niederschlägen am Westrand des mittleren Schwarzwalds. Auch in

Durbach-Hespengrund regnete es 61 Liter in rund einer Stunde und der Hespengrundbach, sowie die Durbach traten über die Ufer. Im Rensch- und Achertal kam es zu noch schwereren Überschwemmungen und Erdrutschen. Der Premeteo-Index summierte auf +55, ohne den 11. Juli wären es nur +10 Punkte gewesen.

Hochdruckphase 3: Ab dem 13. stellte sich in der Bodenschicht noch ganz zögerlich eine flache, antizyklonale Strömung ein durch das Azorenhoch und ein flaches Hoch über dem Balkan. In der Höhe blieb die zyklonale Strömung erhalten. Am 14. erhielt das Hoch über der Biskaya den Namen Aymen und bewegte sich bis zum 15. zur Nordschweiz, von da nach Süddeutschland und dehnte sich am 17. über ganz Frankreich, Deutschland und Osteuropa aus und bestimmte bis zum 18. die Strömung. Der Premeteo-Index summierte auf +51.

Tiefdruckphase 4: Der 19. war noch ein heißer und sonniger Tag, doch stellte sich die Strömung bis Mittag auf zyklonal um durch Tief Paula, das in den folgenden Tagen von Westfrankreich bis zum Balkan zog, viel Niederschlag brachte und bis einschließlich den 22. wetterbeherrschend blieb. Der Premeteo-Index summierte auf -49.

Hochdruckphase 4: Am 23. setzte sich Hoch Bertram über der Nordsee nach Süden durch, wanderte am 24. nach Skandinavien weiter. Der Luftdruck fiel wieder leicht, aber die Strömung erhielt sich über unserer Region bis zum 27. einen flach antizyklonalen Charakter mit viel Sonne und starker Erwärmung der Atmosphäre, nur am 26. war es bedeckt und kam es zu Niederschlag. Die Bodenströmung blieb schwach antizyklonal, während auf 500 hpa beständig eine flache Tiefdruckzelle lag. Der Premeteo-Index summierte auf +35.

Tiefdruckphase 5: Entsprechend dem Premeteo-Index von -4 stellte sich nun am 28. am Boden die Strömung deutlich auf zyklonal um und wurde durch Tief Quintia bestimmt, das sich von Schottland nach Mitteleuropa bewegte, sehr viel Niederschlag und teilweise Überschwemmungen brachte. Am 29. hatte der Premeteo-Index einen Wert von +8 durch Venus 72° Pallas, aber der starke Tiefdruck Aspekt Mars 135° Chiron Tf, der einen besonders intensiven Lokalbezug hat, bestimmte die Witterung bis zum 30. Der Premeteo-Index summierte auf +1.

Hochdruckphase 5: Am 31. dehnte sich ein Hoch vom Atlantik über Frankreich und Deutschland aus. Der Premeteo-Index betrug nochmal +1.

Zusammenfassung:

Der Juli 2014 war in der südwestdeutschen Region der niederschlagsreichste Monat seit Bestehen des Premeteo-Index. Die Station Lahr verzeichnete rund 265, Durbach-Hespengrund 300 Liter pro Quadratmeter. Aufgrund der vielen und anhaltenden Konjunktionen dieses Monats war die Prognosesicherheit des Premeteo-Index herabgesetzt, dennoch blieb das Ergebnis mit 20 richtig prognostizierten Tagen bezüglich der Strömungsart noch akzeptabel.

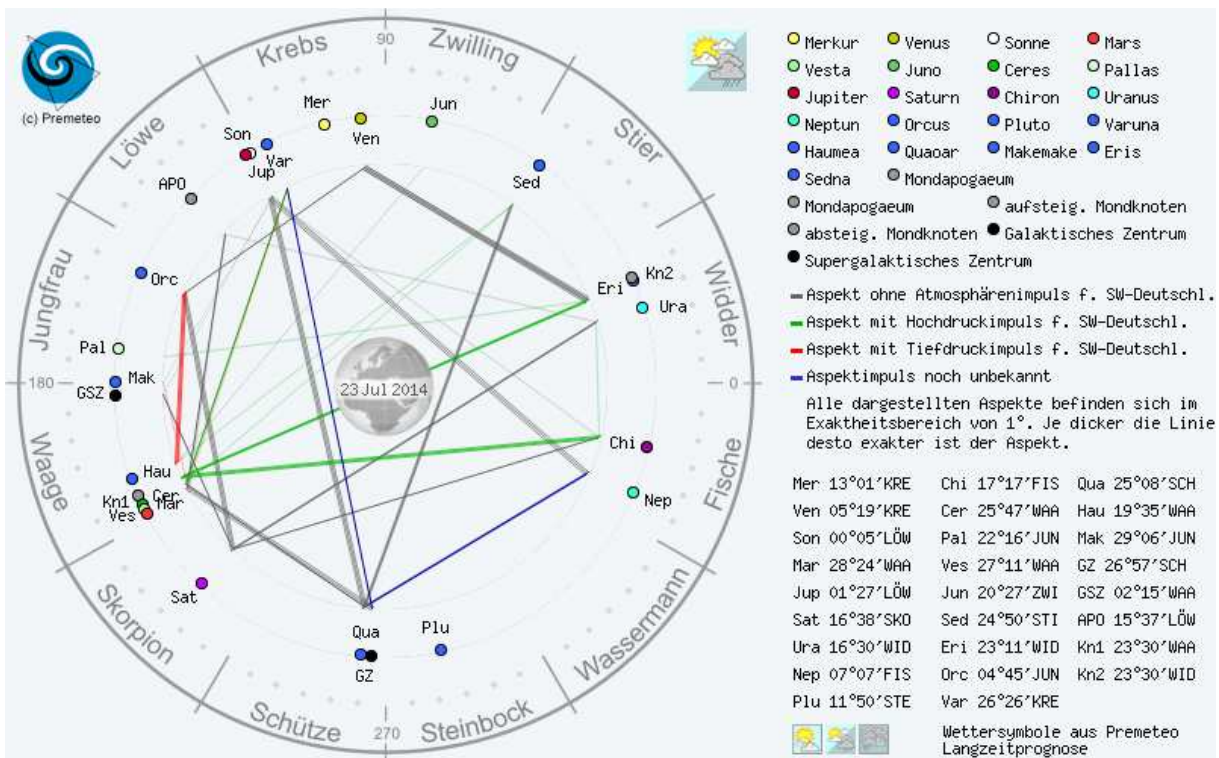
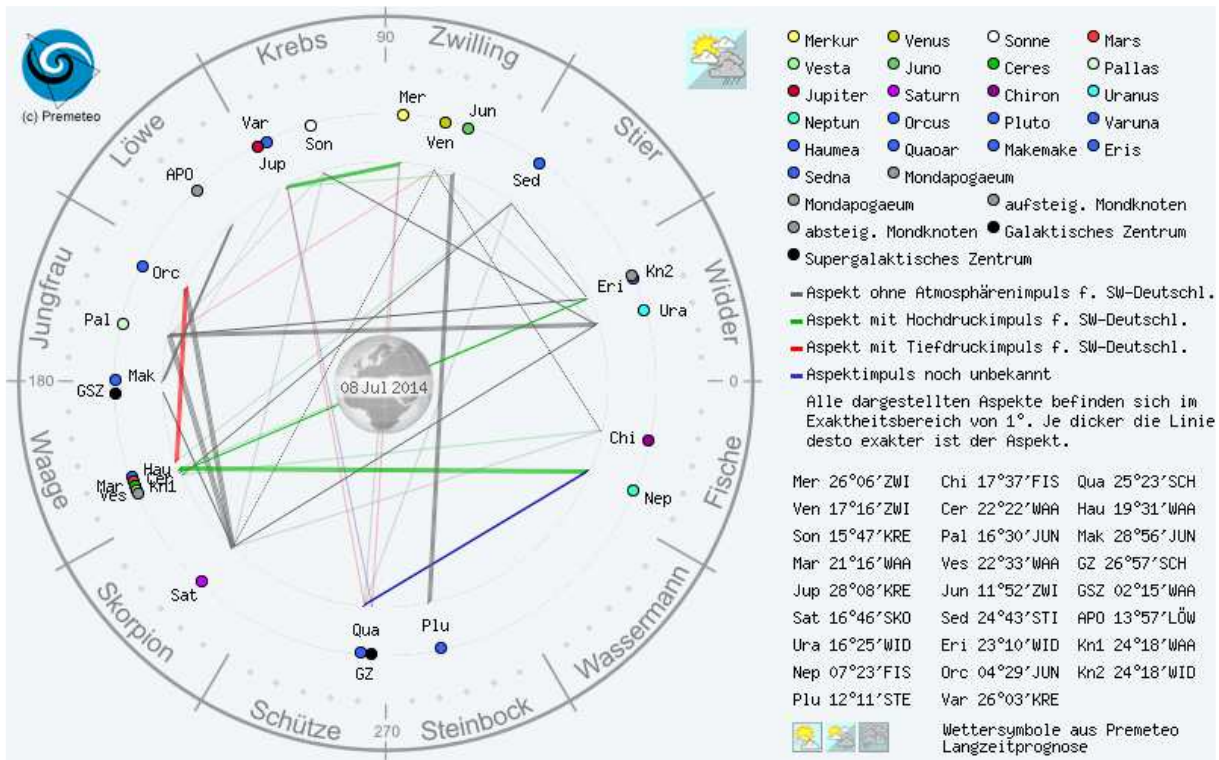
Immer weisen extreme Monate auch seltene, ungewöhnliche Konstellationen auf. So trat die Konjunktion zwischen den beiden Asteroiden Vesta und Ceres schon am 22. Juni in den 1°-Exaktheitsbereich, wurde erst am 5. Juli exakt und baute sich bis zum 18. Juli allmählich ab. Das heißt, die beiden Asteroiden, deren Umlaufgeschwindigkeiten nur relativ wenig voneinander abweichen, befanden sich über 27 Tage in Konjunktion, was in dieser Art zwischen den klassischen Planeten nie vorkommt. Die Vesta-Ceres-Konjunktion ist ein relativ seltenes Ereignis, das sich nur rund alle 16 Jahre vollzieht und ihr Aspekt-Impuls ist weiterhin unklar. Wahrscheinlich ist es ein ambivalenter Aspekt. Auffallend waren die oft tropisch-feuchte Witterung und die häufig extremen Niederschläge bei zyklonalen Strömungen.

Die Konjunktion war zudem noch besonders intensiviert durch begleitende Aspekte, dadurch dass Mars und der aufsteigende Mondknoten vom 11. bis zum 22. Juli auch noch in Konjunktion kamen. Zugleich spielte sich dieses vierfache Konjunktionsgeschehen in Opposition zu Eris auf der Mondknotenachse ab und bildete dadurch eine übergeordnete, geometrische Formierung, die sich in absehbarer Zeit nicht wiederholen wird. In den unten angefügten Kosmogrammen sind die Konstellationen vom 8. und 23. Juli dargestellt, unmittelbar vor und nach der Zeit der dichtesten Formierung. Ceres, Vesta und Mars werden noch bis zum 19. August ein 10°-Konjunktionsfeld bilden, dann wird sich Mars aufgrund seiner höheren Umlaufgeschwindigkeit von Vesta und Ceres weiter entfernen.

SW-D befand sich an 15 Tagen im Einflussbereich antizyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab +105, das einer Indexzahl von +7 pro Tag entsprach.

An 16 Tagen befand sich SW-D im Einflussbereich zyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab +13, das einer Indexzahl pro Tag von +0,81 entsprach.

Die Prognose durch die Premeteo-Wettersymbole war an 7 Tagen falsch (am 7., 10., 11., 13., 14., 19., 26.), an 9 Tagen richtig und an 15 Tagen tendenziell richtig.



02.08.2014
Juli 2014

Prognose für SW-Deutschland
 mit Nachkorrektur am 8.7.2014 um -7 Punkte

Der Monat ist gekennzeichnet durch eine Vielzahl von Konjunktionen. Vesta, Ceres, Mars und der aufsteigende Mondknoten zwischen 20° und 30° Waage bilden eine herausragende Konzentration bis zum 21. Besondere Prognoseunsicherheit besteht vom 11. - 20. durch Nep 45 Eri ? , sowie vom 18.-20. und 30. durch Var 150 GaZ T? (Text und Prognose erstellt am 15.6.2012)

01.07.2014										
Langsamläufer-Impulse	H*	H*			H?*	H*		H*, ?*		2H*
Schnellläufer-Impulse	2H, 2T	H	T, H	T, H	T		Tf, H		T	T
Temperaturimpulse	K				K?		W	W*, W		
Premeteo-Index -zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	-5	-3	2	16	5	7	11	-10	3	11
Pre.IX (ALTERNATIV)			14	1	10					
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	6	6	2	11	0	2	-8	6	-2	1
Index 1(ALTERNATIV)			0	3	5					
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Eri 46 Ven Nep (00) H ?* T K ? Hau 1 Mar Ves (00) H A* +7 Mer 15 Son Ven (08) T K -14 Ven 15 Sed Mer (12) T ...	Son 16 Var Mer (02) H ... Qua 165 Son Ven (09) T K ... Eri 46 Nep Jun (18) ?* H* H° 0 / +14	Sgr 165 Son Ven (18) T K ...	Jun 15 Sed Mer (04) T ... Mar 30p Ura Eri (12) T A 0 / -7		Mer 31 Var Sed (10) H T T ? (0,5/4) ?	Mar 1 Hau Cer (01) H A (+7) Mar 1 Ves Hau (06) H H +14 Ven 89 Chi Pal (19) A W Tst H* ?	Qua 149 Var Sed (00) Tst* A (9) T ? (0,5/4) -14 Mer 179 Qua GaZ (03) A T -7		Cer 0 Mar Ves (21) A H? (4/1/2) 0 wegen Mar in Index 1 Eri 180 Ves Cer (22) H* H° +14 Ven 7 Jun Mer (23) H A W +7
Index 2 (12 - 12 UTC)	0	0	0	0	0	0	14	-21	0	0
Index 2 ALTERNATIV			14	-7						
ausgelöste LL-Aspekte	Var 150 Qua T-11	Ven 45 Var H2 Hau 144 Sed H11 Orc 45 Hau T-11 Var 150 Qua T-11	Hau 144 Sed H11 Orc 45 Hau T-11	Cer 135 Nep H5 Hau 144 Sed H11 Orc 45 Hau T-11	Cer 135 Nep H5 Hau 144 Sed H11 Orc 45 Hau T-11	Cer 135 Nep H5 Hau 144 Sed H11 Orc 45 Hau T-11	Cer 180 Eri H5	Cer 180 Eri H5	Cer 180 Eri H5	Cer 180 Eri H5 Ves 180 Eri H5
Index 3 (Summe)	-11	-9	0	5	5	5	5	5	5	10
Index 3 ALTERNATIV	3	3	3	2	3	3	2	5	3	2
Symbol-Prognose	3	3	2	3	2	3	2	5	3	2
Symbol-Prognose altern.	3	3	2	3	2	3	2	5	3	2
Wochentag	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do
Datum	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
reale Wetterlage	T1: 2T-H°, 2H / -5	H1: H°, 2H - T / -1 / +11		T2: 2T - (H?°), 2H / +21 / +11	H2: H° / +7		T3: T°, Tf, 4T - ?° - 6H°, 3H / +55 (ohne den 11. Juli +10)			
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1018,8	1018,8	1024,3	1015,5	1011,3	1011,5	1017,6	1010,4	1012,5	1008,6
mittl. Temp.(°C)	17,8	18,8	20,5	20,5	19,8	23	18,6	15,9	13,4	15,1
Sonnenscheindauer (h)	12,4	11,6	14,7	5,6	0,9	10,2	3,7	0	0	0
Niederschlag (Liter)	0,1	0	0	4,6 / 2	1,6 / 10	13,9 / 11	29,7 / 28	6,2 / 14	11,2 / 14	12,4 / 3
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	fl P-Grad ü D, T ü O-Atl, KI T ü GG, H ü Schottl, T ü S-Skand	H ü GB	H ü S-D	H ü Alpen	T wz Isl u Schottl	H ü Alpen	T zw Isl und GB	T ü S-D	T ü NO-D	T-Syst ü Benel, O-Eu, N-Ital
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	fl z	a	a	fl z	a-z	fl a	a-z	z	a	a-z
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	W z	W fl z	NW a-z	SW a	SW z	SW fl a	SW z	S z	z	NO z
zutreffende Wettersymbole	2-3 r	2-5 r	2 hr	3 hr	5 hr	2-3 hr	5 f	5 r	5 hr	5 f

Übertrag:	10:31	14:33	13:16	06:29	12:47	12:11	01:43	01:03	00:30	04:19
Index 1: 0	SED 150 KN1	JUP 150 GaZ	MER 120 KN1	MER 30 SED	CER 0 VES	JUN 45 VAR	VEN 90 PAL	NEP 135 CER	SON 120 SAT	VES 180 ERI
Index 2: 7	STI 24°39'28"	KRE 26°57'15"	ZWI 24°32'45"	ZWI 24°41'05"	WAA 21°54'13"	ZWI 11°01'24"	ZWI 16°09'52"	FIS 07°23'18"	KRE 16°45'25"	WAA 23°10'36"
	WAA 24°39'28"	SCH 26°57'15"	WAA 24°32'45"	STI 24°41'05"	WAA 21°54'13"	KRE 26°01'24"	JUN 16°09'51"	WAA 22°23'18"	SKO 16°45'25"	WID 23°10'36"
	A (8/5)	H° +6	A	T -1	H? (4/1/2) 0 / +5	H° +5	Ti -8	H° W° +5	A	H° +5
	JUN 45 ERI	VEN 45 VAR	MAR 45 ORC	SON 180 PLU	SON 30 APO	MER 180 QUA	VEN 60 URA	NEP 72 QUA	SON 72 FY9	MAR 135 NEP
	ZWI 08°09'21"	ZWI 10°55'51"	WAA 19°25'00"	KRE 12°17'27"	KRE 13°43'04"	ZWI 25°24'57"	ZWI 16°25'11"	FIS 07°23'15"	KRE 16°57'27"	WAA 22°21'11"
	WID 23°09'21"	KRE 25°55'50"	JUN 04°25'00"	STE 12°17'28"	LÖW 13°43'02"	SCH 25°24'56"	WID 16°25'09"	SCH 25°23'15"	JUN 28°57'26"	FIS 07°21'11"
	H° +5	H+2	A	H+6	T -3	A	A	*?	A	T -4
	13:50	18:20	18:20	22:40	19:59	09:10	06:48	06:07	19:53	
	SON 45 SED	VEN 45 JUP	VEN 60 APO			NEP 135 VES	VEN 90 CHI	SON 60 PAL	CHI 180 PAL	
	KRE 09°39'33"	ZWI 12°12'26"	ZWI 13°37'07"			FIS 07°23'52"	ZWI 17°36'57"	KRE 16°58'48"	FIS 17°34'22"	
	STI 24°39'33"	KRE 27°12'25"	LÖW 13°37'06"			WAA 22°23'51"	FIS 17°36'57"	JUN 16°58'49"	JUN 17°34'22"	
	H +3	T -2	A K?			A*	A W	A	H° +5	
	14:55	20:16	20:16			14:10	12:42	10:21		
	VEN 135 KN1	VEN 150 PLU	ZWI 12°18'12"			VEN 150 SAT	PLU 150 JUN	MER 180 GaZ		
	ZWI 09°38'52"	ZWI 12°18'12"	STE 12°18'12"			ZWI 16°47'08"	STE 12°11'10"	ZWI 26°57'14"		
	WAA 24°38'53"	A	A			SKO 16°47'08"	ZWI 12°11'11"	SKO 26°57'15"		
	T -2					A W	A*	T -2		
	18:21	21:30	21:30			18:31	16:15	18:37		
	MAR 144 SED	MAR 0 EL6				URA 150 PAL	SAT 60 PAL	PAL 144 ERI		
	WAA 18°39'40"	WAA 19°31'49"				WID 16°25'30"	SKO 16°45'49"	JUN 17°10'33"		
	STI 24°39'39"	WAA 19°31'48"				JUN 16°25'30"	JUN 16°45'49"	WID 23°10'33"		
	H +4	H +8 / 0				A*	A*	A*		
	20:21	21:51				21:03	16:24	21:14		
	SON 30 VEN	JUN 135 KN1				FY9 45 APO	SON 90 URA	VEN 120 EL6		
	KRE 09°55'05"	ZWI 09°31'37"				JUN 28°56'42"	KRE 16°26'07"	ZWI 19°32'08"		
	ZWI 09°55'05"	WAA 24°31'36"				LÖW 13°56'42"	WID 16°26'07"	WAA 19°32'08"		
	T K -4	A*				A*	A	A		
						22:03	21:27	21:27		
						MER 30 VAR	SON 120 CHI	KRE 17°35'21"		
						ZWI 26°03'30"	KRE 17°35'21"	FIS 17°35'21"		
						KRE 26°03'29"	A	A		
						H +1				

Juli 2014



Prognose für SW-Deutschland

Der Monat ist gekennzeichnet durch eine Vielzahl von Konjunktionen. Vesta, Ceres, Mars und der aufsteigende Mondknoten zwischen 20° und 30° Waage bilden eine herausragende Konzentration bis zum 21. Besondere Prognoseunsicherheit besteht vom 11. - 20. durch Nep 45 Eri 7°, sowie vom 18.-20. und 30. durch Var 150 GaZ T7° (Text und Prognose erstellt am 15.6.2012)

Langsamläufer-Impulse	T°, 3H°		H°				H°		H°	T°, 2°
Schnellläufer-Impulse	H, 2T	H		H, T	2H	T	H, T	T	3T	
Temperaturimpulse	K?°		3W	W?		2K			2K, W	
Premeteo-Index -zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	45	-5	17	28	0	3	6	-3	-22	-12
Pre.IX (ALTERNATIV)									-33	-23
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	4	-4	7	2	4	8	-3	4	-13	4
Index 1(ALTERNATIV)										
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Qua 3op Ven Mer (20) T A -7 Orc 45 Son Hau (23) T T° -14		GaZ 3op Ven Mer (09) A T -7 Mar 0 Ves Cer (21) H A +7	Sed 150 Mar Qua (14) H A°(9) A +7 Ven 31 Var Sed (20) A H T°? (0,5/4) +7	Var 4 Son Jup (07) T T° -14 Ven 1op Qua GaZ (08) T 0 -7	Son 90 Eri Cer (06) A T K H° -7 Son 91 Ves Eri (19) A A H°...	Sed 150 Qua Cer (03) A°(9) H° A° +7 Mer 172 Plu GaZ (05) A K T #		Eri 4op Mar Hau (19) A ? ? Qua 6op Ven Jun (23) T A° -7	
Index 2 (12 - 12 UTC)	21	-21	-7	7	-7	-7	7	0	0	-7
Index 2 ALTERNATIV										
ausgelöste LL-Aspekte	Ves 144 Chi H5 Cer 180 Eri H5 Ves 180 Eri H5 Ves 180 Kn2 H5 (Eri 180 Kn1 H11) Nep 45 Eri 7° #	Ves 144 Chi H5 Cer 180 Eri H5 Ves 180 Eri H5 Ves 180 Kn2 H5 (Eri 180 Kn1 H11) Nep 45 Eri 7° #	Ven 60 Eri H2 Ves 144 Chi H5 Cer 180 Eri H5 Ves 180 Eri H5 (Ves 180 Kn2 H5) (Eri 180 Kn1 H11) Nep 45 Eri 7° #	Mar 150 Sed H4 Ves 144 Chi H5 Cer 180 Eri H5 Ves 180 Kn2 H5 (Eri 180 Kn1 H11) Nep 45 Eri 7° #	Mer 150 Sed H4 Cer 150 Sed H5 Ves 180 Kn2 H5 (Eri 180 Kn1 H11) Nep 45 Eri 7° # wegen Index 2: Var 150 Qua T° -11	Son 90 Cer T-3 Cer 150 Sed H5 (Eri 180 Kn1 H11) Nep 45 Eri 7° #	Son 90 Cer T-3 Cer 150 Sed H5 (Eri 180 Kn1 H11) Nep 45 Eri 7° #	Son 90 Cer T-3 Mar 90 Var T-4 Cer 150 Sed H5 Ves 90 Var T-5 (Eri 180 Kn1 H11) Nep 45 Eri 7° # Var 150 GaZ T7° #	Mar 90 Var T-4 Ves 90 Var T-5 (Eri 180 Kn1 H11) Nep 45 Eri 7° # Var 150 GaZ T7° #	Mar 90 Var T-4 Ves 90 Var T-5 (Eri 180 Kn1 H11) Nep 45 Eri 7° # Var 150 GaZ T7° #
Index 3 (Summe)	20	20	17	19	3	2	2	-7	-9	-9
Index 3 ALTERNATIV									-20	-20
Symbol-Prognose	2	3	2	2	3	3	3	3	5	5
Wochentag	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Datum	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
reale Wetterlage			H3: 2H°, 4H - 4T / +51						T4: T°, 3T - H°, H / -49	
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1013,4	1014,2	1012,8	1013,6	1021,5	1022,3	1021,8	1018,8	1013,8	1011,3
mittl. Temp.(°C)	18,8	18,5	18,9	18,8	20	21,2	22,7	25,4	25,4	21,1
Sonnenscheindauer (h)	3,3	1,8	3,9	3,2	14,1	14,3	14,6	14,4	12,1	0,8
Niederschlag (Liter)	24,3 / 9,5	0,6 / 61	9,1 / 14	6,6 / 1	0	0	0	0	0,6	31,2 / 30
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	T ü SW-D	T ü Balk	Azor-H	H ü Biskaya, T ü S-Skand, fl T ü GG	H ü N-CH	H ü Benel	H ü S-D u N-Polen	H ü NO-D, T w Normandie	H ü Alpen, T ü W-F	T ü F
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a) Strömung auf 500 hpa 00 UTC	fl a	a	a-z	a	a	a	a	fl z	fl z	z
zutreffende Wettersymbole	5 f	5 hr	3-5 f	3-5 f	2 hr	2 hr	2 hr	2 hr	2 f	5 r

00:41	02:10	03:13	05:53	06:15	00:39	00:39	04:45	00:43	02:59
ORC 45 EL6 JUN 04°32'17" WAA 19°32'17" T° -11	MER 90 FY9 ZWI 28°59'06" JUN 28°59'05" A	VES 0 KN1 WAA 24°02'18" WAA 24°02'18" H +5	VEN 30 SED ZWI 24°46'17" STI 24°46'17" H +2	CER 0 KN1 WAA 23°55'33" WAA 23°55'33" WAA 19°33'17" A°	PAL 30 EL6 JUN 19°33'17" WAA 19°33'17" A°	VES 60 QUA WAA 25°13'55" SCH 25°13'55" A°	MER 72 KN2 KRE 05°46'12" WID 23°46'13" H° +5	CER 150 SED WAA 24°48'27" STI 24°48'27" H° +5	MAR 60 GaZ WAA 26°57'15" SCH 26°57'15" H +4
11:22	04:06	03:36	15:52	08:42	01:06	08:14	08:23	01:35	11:08
MER 72 URA ZWI 28°27'46" WID 16°27'45" H ---	MER 30 JUP ZWI 29°03'20" KRE 29°03'19" A	VEN 120 CER ZWI 23°27'19" WAA 23°27'18" A	VEN 180 QUA ZWI 25°16'18" SCH 25°16'19" T ---	MER 90 GSZ KRE 02°15'44" WAA 02°15'45" A	URA 60 JUN WID 16°29'36" WID 16°29'36" A	VEN 72 URA WID 16°29'57" WAA 25°39'06" A	SON 90 VES KRE 25°39'06" WAA 25°39'06" A	SON 0 VAR KRE 26°20'07" KRE 26°20'08" T-6	VEN 90 GSZ KRE 02°15'43" WAA 02°15'44" A
12:17	04:34	08:23	19:35	11:18	01:26	08:18	17:10	01:46	12:54
CHI 144 VES FIS 17°33'37" WAA 23°33'37" H° +5	PAL 144 KN2 JUN 18°05'18" WID 24°05'18" A°	VEN 120 MAR ZWI 23°41'41" WAA 23°41'41" A	SON 135 NEP KRE 22°16'54" FIS 07°16'53" A	VEN 30 VAR ZWI 26°14'44" KRE 26°14'45" A	VEN 180 GaZ ZWI 26°57'15" SCH 26°57'15" A	MER 60 ORC KRE 04°39'09" JUN 04°39'09" A	VEN 45 APO KRE 00°09'10" LÖW 15°09'09" T K -2	VEN 30 JUP KRE 00°35'06" LÖW 00°35'06" T K -2	CER 60 QUA WAA 25°10'28" SCH 25°10'28" A°
13:02	05:39	10:58	19:58	14:01	08:08	09:59	20:40	05:38	13:44
JUP 45 JUN KRE 28°55'00" ZWI 13°54'60" H° +5	MAR 180 ERI WAA 23°10'47" WID 23°10'47" A°	CHI 144 CER FIS 17°31'21" WAA 23°31'21" A°	MER 135 SAT KRE 01°40'26" SKO 16°40'25" A W?	VES 150 SED WAA 24°46'55" STI 24°46'55" A°	SAT 150 JUN SKO 16°39'39" ZWI 16°39'38" A°	SAT 72 ORC WAA 26°39'13" JUN 04°39'13" A(85)	MAR 90 VAR WAA 26°19'50" KRE 26°19'50" T -4	MER 120 NEP KRE 07°12'05" FIS 07°12'05" A	VES 90 VAR WAA 26°22'24" KRE 26°22'24" T -5
20:10	09:46	14:44	15:51	11:21	10:52	06:33	17:03	06:33	17:03
JUP 60 FY9 KRE 28°58'56" JUN 28°58'56" A°	VEN 72 ORC ZWI 22°33'45" JUN 04°33'44" A	VEN 120 KN1 WID 24°00'46" WAA 24°00'47" A	MAR 150 SED WAA 24°46'57" STI 24°46'57" H +4	SON 90 KN1 KRE 23°51'42" WAA 23°51'42" A	SON 60 SED KRE 24°47'47" STI 24°47'46" A	SON 90 MAR KRE 26°31'58" WAA 26°31'59" T K -6	MER 72 PAL KRE 09°22'16" JUN 21°22'16" A	SON 90 MAR KRE 26°31'58" WAA 26°31'59" T K -6	MER 72 PAL KRE 09°22'16" JUN 21°22'16" A
21:02	11:45	19:15	18:17	14:44	16:28	17:09	23:30	17:09	23:30
CER 180 ERI WAA 23°10'45" WID 23°10'45" H° +5	JUN 60 APO ZWI 14°27'33" LÖW 14°27'32" A	VEN 120 VES ZWI 24°14'20" WAA 24°14'19" A	SON 90 ERI KRE 23°11'01" WID 23°10'60" A	MAR 60 QUA WAA 25°14'19" FIS 17°25'46" H° +5	CHI 90 JUN WAA 25°14'19" FIS 17°25'46" H° +5	SON 150 GaZ KRE 26°57'16" SCH 26°57'15" A	NEP 72 QUA FIS 07°10'03" SCH 25°10'03" ?	SON 150 GaZ KRE 26°57'16" SCH 26°57'15" A	NEP 72 QUA FIS 07°10'03" SCH 25°10'03" ?
22:35	12:31	23:43	19:10	22:44	18:09	22:51	18:09	22:51	18:09
SON 90 EL6 KRE 19°32'26" WAA 19°32'26" T K? -3	VEN 144 SAT ZWI 22°42'01" SKO 16°42'01" A	MAR 0 KN1 WAA 23°59'35" WAA 23°59'35" A	MAR 0 VES WAA 24°50'54" WAA 24°50'54" H +8	SON 90 CER KRE 24°18'51" WAA 24°18'50" T K -3	MER 72 ERI KRE 05°11'02" WID 23°11'03" A	VEN 135 SAT KRE 01°38'40" SKO 16°38'41" A	VEN 90 FY9 ZWI 29°02'50" JUN 29°02'51" H +2	VEN 150 QUA KRE 25°13'03" SCH 25°13'03" T -3	VEN 90 FY9 ZWI 29°02'50" JUN 29°02'51" H +2
22:56	13:10	16:46	22:07	23:57	16:46	22:07	23:57	16:46	22:07
SON 45 ORC KRE 19°33'16" JUN 04°33'16" T -6	MAR 0 CER WAA 23°19'26" WAA 23°19'26" A	MER 45 APO ZWI 29°28'33" LÖW 14°28'32" A	VEN 60 ERI ZWI 23°10'51" WID 23°10'50" H +2	MAR 144 CHI WAA 23°31'54" FIS 17°31'54" A	VEN 60 ERI ZWI 23°10'51" WID 23°10'50" H +2	VEN 60 ERI ZWI 23°10'51" WID 23°10'50" H +2	VEN 60 ERI ZWI 23°10'51" WID 23°10'50" H +2	VEN 60 ERI ZWI 23°10'51" WID 23°10'50" H +2	VEN 60 ERI ZWI 23°10'51" WID 23°10'50" H +2



Prognose für SW-Deutschland

Der Monat ist gekennzeichnet durch eine Vielzahl von Konjunktionen. Vesta, Ceres, Mars und der aufsteigende Mondknoten zwischen 20° und 30° Waage bilden eine herausragende Konzentration bis zum 21.
 Besondere Prognoseunsicherheit besteht vom 11. - 20. durch Nep 45 Eri ?*, sowie vom 18.-20. und 30. durch Var 150 GaZ T?* (Text und Prognose erstellt am 15.6.2012)

				2H*		T*		H?*, H*		
H			H, 2T	H, 3T		Hf	H	Hf	Tf, H	
W*	K		4W			K		W?	K	
-18	3	5	9	5	16	0	-3	8	-4	1
								-6	-15	
-6	3	0	-3	3	5	2	4	8	-4	1
Ven 8op Plu Qua (12) H T -?? Son 2 Jup Var (15) A W T - ? Jup 144 Nep Qua (15) A* W* A* ?* ? Eri 4op Ves Hau (19) H* ?* ?	Ven 8op Plu Sgr (06) H 0 +??		Son 144 Nep Qua (02) A W H W ? +? Plu 4op Ven Mer (19) H A K +??	Ves 2 Mar Cer (00) H H?*(4/12) 0 mit Auslösungen Ven 75 Pal Eri (09) H* --- Jup 145 Nep GaZ (12) A* W* H* ?* ? Sed 68 Son Chi (12) T ---	Eri 4op Hau Cer (15) ? H* ? Var 7 Son Mer (15) T A -?? Orc 45 Hau Mer (22) T A - A -?	Var 6 Jup Mer (06) T* A -?? Orc 72 Sat Jun (13) A*(0/5) T* A* -?	Chi 136 Mar Jup (21) Tf A* A 0/-14		Son 72 Sed Hau (12) A A H?(7/1) ---	Jup 5 Son Mer (06) A W T --- Mer 3 Jup Var (23) T A -?
-7	0	0	7	0	0	-7	-7	0	0	0
								-14		
Ves 90 Var T-5 (Eri 180 Kn1 H11)	(Eri 180 Kn1 H1)	Pal 150 Eri H5 (Eri 180 Kn1 H11)	Pal 150 Eri H5 (Eri 180 Kn1 H11)	Pal 150 Eri H5 (Eri 180 Kn1 H11) Mar 72 Plu T-4 Mar 30 Mak T-4 Cer 90 Var H +5	Jup 144 GaZ H6 Pal 150 Eri H5 (Eri 180 Kn1 H11)	Pal 150 Eri H5 (Eri 180 Kn1 H11)	(Eri 180 Kn1 H11)	(Eri 180 Kn1 H11)	(Eri 180 Kn1 H11) Var 150 GaZ T?*	(Eri 180 Kn1 H11)
-5	0	5	5	2	11	5	0	0	0	0
									-11	
5	3	3	3	3	2	3	3	3	3	3
5	3	3	3	3	2	3	3	3	5	3
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
H4: 2H*, Hf, 3H - T* / +35							T5: H*, Hf, 2H - Tf / +1			H5: - / +1
1012,6	1012,7	1015,4	1012,4	1016,5	1012,3	1016,5	1012,3	1009,6	1009,5	1016,1
18,5	20,4	21,6	21	20,5	18,5	21,5	20,3	17,2	18,3	20,3
0,1	1,5	10,7	13,5	8,6	1,3	8,2	1,8	0	0,1	9,8
41,9 / 26	21,9 / 51	0	0	0	9,7 / 4	0	31 / 21	21,9 / 5	26,8 / 26	0
T ü MO-D	T ü Öster-Ung	H ü Nsee	H ü Skand, fl T-P ü MMR	H ü Alpen, okkl T-Ausi üN-F bis N-D H ü Skand	H ü Alp, f, Balk, Okklussionsrinne ü N-D	H ü O-Atl	T ü Schottl	T ü GG, O-F T ü NO-D	T ü N-D, T ü GG	H von Atl
fl z	fl z	z	a	z	fl a	fl a	z	z	z	a
S z	NO z	NNO z	fl z	fl z	SW z	fl z	SW z	SO z	NO z	W a
5 r	5 hr	3 r	2 hr	3 r	3-5 f	3 r	3-5 hr	5 hr	5 hr	3 r

MER 45 SED KRE 09°49'16" STI 24°49'17" T-1	MER 180 PLU KRE 11°51'00" STE 11°51'01" A K	VEN 72 KN2 KRE 05°30'27" WID 23°30'28" A	SON 144 NEP LÖW 01°06'19" FIS 07°06'19" A W	MER 90 URA KRE 16°30'16" WID 16°30'18" H ---	JUP 135 CHI LÖW 02°11'47" FIS 17°11'47" A*	MER 72 GSZ KRE 20°15'44" WAA 02°15'43" Hf +7	VEN 180 PLU KRE 11°42'44" STE 11°42'44" H +4	VEN 72 PAL KRE 12°40'58" JUN 24°40'59" TT-10	MAR 135 CHI KRE 12°04'47" FIS 17°04'47" TT-10	JUN 180 QUA ZWI 25°01'10" SCH 25°01'10" A*
MAR 72 APO WAA 27°24'42" LÖW 15°24'42" A	VES 60 GaZ WAA 26°57'14" SCH 26°57'15" A*	SON 144 QUA LÖW 01°07'10" SCH 25°07'11" H W +3	MER 120 SAT LÖW 02°15'43" SKO 16°39'31" A	JUP 60 GSZ LÖW 02°15'43" WAA 02°15'43" A*	JUN 72 ORC ZWI 22°50'55" JUN 04°50'56" T* -5	MER 90 ERI KRE 23°10'39" WID 23°10'41" A	MER 60 PAL KRE 24°48'18" JUN 24°48'17" A	PLU 72 VES KRE 29°14'24" WAA 29°40'19" JUN 29°14'22" A	MER 60 FY9 STE 11°40'19" KRE 29°14'24" WAA 29°40'19" JUN 29°14'22" A	
JUN 120 EL6 ZWI 19°34'58" WAA 19°34'59" A*	VEN 60 ORC KRE 04°45'08" JUN 04°45'10" A	MAR 30 FY9 WAA 29°07'59" JUN 29°07'59" T-4	SON 135 CHI LÖW 02°13'43" FIS 17°13'43" T ---	MER 90 EL6 KRE 19°37'14" WAA 19°37'13" A	CER 60 GaZ WAA 26°57'15" SCH 26°57'15" A*	MER 90 KN1 KRE 23°13'16" WAA 23°13'14" A	ERI 180 KN1 WID 23°10'36" WAA 23°10'36" H?*(4/2) ?	SON 72 SED LÖW 06°52'34" STI 24°52'34" A	SON 150 NEP LÖW 06°58'18" FIS 06°58'18" A	
JUP 144 NEP LÖW 01°09'17" FIS 07°09'16" A* W*	VEN 72 ERI KRE 05°11'01" WID 23°11'02" A	VEN 120 NEP KRE 07°05'49" FIS 07°05'49" T W -2	SON 60 GSZ LÖW 02°15'43" WAA 02°15'43" H +3	VEN 45 SED KRE 09°51'29" STI 24°51'28" A	JUN 60 ERI ZWI 23°10'45" WID 23°10'45" A	VES 30 FY9 WAA 29°11'45" JUN 29°11'46" A	MER 60 SED KRE 24°52'21" STI 24°52'21" A	SON 150 NEP LÖW 06°58'18" FIS 06°58'18" A	SON 150 NEP LÖW 06°58'18" FIS 06°58'18" A	
JUP 144 QUA LÖW 01°09'25" SCH 25°09'25" A*	VEN 72 ERI KRE 05°11'01" WID 23°11'02" A	MER 30 APO KRE 15°48'36" LÖW 15°48'35" H +5	PAL 150 ERI JUN 23°10'55" WID 23°10'55" H +5	MER 45 ORC KRE 19°50'24" JUN 04°50'24" A	JUN 120 KN1 ZWI 23°15'11" WAA 23°15'12" A	MER 30 JUN KRE 23°45'15" ZWI 23°45'14" A	MER 150 QUA KRE 25°02'28" SCH 25°02'28" A	MER 0 VAR KRE 26°36'52" KRE 26°36'54" A	MER 0 VAR KRE 26°36'52" KRE 26°36'54" A	
SON 60 FY9 KRE 29°05'59" JUN 29°05'59" H +3	VEN 72 ERI KRE 05°11'01" WID 23°11'02" A	MER 72 FY9 KRE 17°08'45" JUN 29°08'46" T-1	SON 0 JUP LÖW 01°52'23" LÖW 01°52'22" A W	SAT 144 JUN SKO 16°40'27" ZWI 22°40'28" A*	MER 135 NEP KRE 22°01'20" FIS 07°01'18" A K	MER 30 JUN KRE 23°45'15" ZWI 23°45'14" A	PAL 120 SED JUN 24°52'24" STI 24°52'24" A*	MAR 30 GSZ SKO 02°15'42" WAA 02°15'43" A	MAR 30 GSZ SKO 02°15'42" WAA 02°15'43" A	
		VES 72 APO WAA 27°50'44" LÖW 15°50'44" A*	MER 120 CHI KRE 17°13'25" FIS 17°13'25" A	SON 30 ORC LÖW 04°51'52" JUN 04°51'52" A		JUP 144 GaZ LÖW 02°57'15" SCH 26°57'15" H* +6	MER 150 GaZ KRE 26°57'12" SCH 26°57'14" A	URA 120 APO WID 16°28'44" LÖW 16°28'44" A*	URA 120 APO WID 16°28'44" LÖW 16°28'44" A*	
			CER 90 VAR WAA 26°30'09" KRE 26°30'09" H* +5	PAL 30 KN1 JUN 23°22'07" WAA 23°22'07" A*			JUN 30 SED ZWI 24°52'47" STI 24°52'48" A*	SON 72 EL6 LÖW 07°39'26" WAA 19°39'25" A	SON 72 EL6 LÖW 07°39'26" WAA 19°39'25" A	
			SON 144 GaZ LÖW 02°57'15" SCH 26°57'15" A				MER 90 CER KRE 27°54'26" WAA 27°54'26" H K +1		MER 90 CER KRE 27°54'26" WAA 27°54'26" H K +1	

Juli 2014: Fehlprognosen

Datum	Vorzeichen Symbol	Analyse
2.	-3 2-5 r	Hoch Yoshiki über Britischen Inseln. Flacher Index . Index 1 mit Jup 150 GaZ H* und Ven 45 Var H setzt sich gegenüber Index 3 durch. Mars ist bereits im 1°-Toleranzbereich seiner Konjunktion mit Haumea und löst Hau 144 Sed aus, siehe Fehlprognosen Juni 2014.
4.	+16 3 hr	Hoch Yoshiki über Alpen. Flacher Index . Ausgeprägter Höhenkeil noch um 0 UTC! Hoch Yoshiki bewegte sich weiter bis zum Balkan und Tief Lucia bei Island dehnte sich bis über Frankreich und Deutschland aus. Der tiefste Luftdruck wurde gegen 18 UTC erreicht und er stieg am 5. verbunden mit kräftigen Niederschlägen wieder an.
5.	+5 5 hr	Tief Lucia zwischen Schottland und Island. Apo 30 Son 20 Venus, beides T-Aspekte. Flacher Index .
7.	+11 5 f	Tief Lucia zwischen Island und Schottland. Der Tf-Aspekt Venus 90° Pallas mit seinem starken Lokalbezug dominierte.
9.	+3 5 hr	Tief Michaela über Nordostdeutschland. Tief Michaela bestimmte bis zum 11. die Wetterlage, entgegen dem Premeteo- Index, der sich im positiven Bereich bewegte. Das Kosmogramm zeigte, dass sich zu der schon lange bestehenden Konjunktion zwischen Vesta und Ceres nun auch noch Mars dazu gesellte. Ab dem 11. entwickelte sich die Konstellation zu einer Viererkonjunktion noch zusammen mit dem aufsteigenden Mondknoten. Flacher Index .
10.	+11 5 f	Tief-System Michaela mit Kernen über Benelux, Osteuropa, Norditalien. Siehe 9.
11.	+45 5 f	T-Michaela über Südwestdeutschland. Der Premeteo-Index fiel von +45 und zum 12. steil ab auf -5 Punkte. In der Nacht vom 11. zum 12. mit Vollmond am 12. um 11 UTC kam es zu katastrophalen Niederschlägen am Westrand des mittleren Schwarzwalds. Auch in Durbach-Hespengrund regnete es 61 Liter in rund einer Stunde und der Hespengrundbach, sowie die Durbach traten über die Ufer. Im Rench- und Achertal kam es ebenfalls zu schwersten Überschwemmungen und Erdbeben.
12.	-5 5 hr	Tief Nike über Balkan. Flacher Index . Die Strömung geht im Laufe der ersten Tageshälfte in eine antizyklonale Strömung über.
18.	-3 2 hr	Hoch Aymen über Nordpolen. Flacher Index . Schon Druckfall, aber die Tiefdrucklage setzte sich erst im Laufe des 19. durch.
22.	+3 5 hr	Tief Paula über Österreich-Ungarn. Flacher Index . Einsetzen der Hochdruckströmung erst am folgenden Tag.
29.	+8 5 hr	Tief Quintia über Westdeutschland und Tief über Golf von Genua. Flacher Index . Der Premeteo-Index hatte einen Wert von +8 durch Venus 72° Pallas, aber der starke Tiefdruck Aspekt Mars 135 ° Chiron, der einen besonders intensiven Lokalbezug hat, bestimmte die Witterung.